

Zeitschrift: Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]

Herausgeber: Schweizerische Verkehrszentrale

Band: - (1942)

Heft: 1

Buchbesprechung: Neue Bücher

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

« Ars Rediviva » en Suisse

L'ensemble français de musique ancienne, « Ars Rediviva », que dirige à Paris Mlle Claude Crussard, sera vers la fin de janvier l'hôte de notre pays. Les principales villes se sont déjà réservé le privilège d'accueillir ce groupe d'artistes qui compte, en France, des auditeurs enthousiastes. Les programmes de musique de chambre qu'offre « Ars Rediviva » sont composés d'œuvres inédites anciennes recueillies par Claude Coussard et réalisées par elle au clavecin. Des artistes de valeur exécutent les parties de chant, flûte ou violon. La presse a souligné à plus d'une reprise la beauté des interprétations de cet ensemble de musiciens.

Skihüttenverzeichnis Berner Oberland/Oberwallis

Dieses schön illustrierte Werklein mit seinen überaus nützlichen Angaben, durch einen Korrekturen-Nachtrag ergänzt, erscheint wieder. Es kann in den offiziellen Verkehrsbüro, bei den Bahn-Auskunfts-büro sowie beim Herausgeber, dem Publizitätsdienst der Lötschbergbahn in Bern zu 50 Rp. (plus Porto) bezogen werden. Der Korrekturen-Nachtrag wird auf Verlangen allen jenen, die das Verzeichnis bereits besitzen, nachgeliefert (Porto beilegen).

Neue Bücher

Der Kalender der SZV

Ein apartes Geschenk offeriert die Schweizerische Zentrale für Verkehrsförderung ihren Freunden im In- und Ausland auf das neue Jahr: einen Kalender mit lauter Zeichnungen, Radierungen, Lithographien und Holzschnitten unserer Schweizer Künstler. Die Mannigfaltigkeit der Motive – das Landschaftliche wechselt ab mit dem Figürlichen – und der Temperamente, der Auffassung und der Technik gibt dieser neuartigen Publikation etwas höchst Lebendiges, Fesselndes. Die Mitarbeiter sind in der Hauptsache die besten Meister unserer schweizerischen Gegenwart, nur mit wenigen Blättern wird der grossen Toten, eines Hodlers, eines Vallotton, eines Vallet, eines Meyer-Amden gedacht. Dichter und Komponisten haben das ihre dazu beigetragen, den Kalender zu einem wahrhaften Spiegel schweizerischen Empfindens und Schaffens zu machen. Überall, wo das Querformat des graphischen Originals es erlaubte, ist die obere Blatthälfte mit Autographen deutschschweizerischer, welscher, tessinischer und rätoromanischer Dichter und mit Notenzeilen von der Hand unserer Musiker ausgefüllt worden. Die Zusammenstellung dieser schönen Kunstpublikation, die in einer deutschen, französischen, italienischen und englischen Ausgabe erschienen ist, besorgte Hans Kasser, Graphiker SWB. Direktor Bittel hat dem Ganzen ein sympathisches kleines Vorwort vorangestellt.

Der Kalender ist, solange Vorrat, zum Preise von Fr. 2.50 erhältlich bei der Schweizerischen Zentrale für Verkehrsförderung in Zürich, Bahnhofplatz 9.

Lebendige Vergangenheit

Dies ist das Thema des Kalenders der Schweizerischen Bundesbahnen auf das Jahr 1942. Ein gutes halbes Hunderd mit Liebe und Sorgfalt ausgewählte Aufnahmen in schöner Tiefdruckreproduktion führen uns Volksbräuche aus den verschiedenen Gegenden des Schweizerlandes vor Augen. Bräuche der Jahreszeiten, des Kirchenjahres, der Arbeit, des Rechtes, der geschichtlichen Gedenkstunden und ländlichen Freizeit. Dabei ist grösster Bedacht darauf genommen worden, nur echtes, unverfälschtes Volksgut zu zeigen. Manche dieser schönen Anlässe, das Sechsläuten etwa, die Landsgemeinde, der Aufahrtsumritt in Beromünster, der Segensonntag in Kippel und die Escalade in Genf sind uns wohl vertraut. Wissen wir aber, dass in Andermatt noch heute der Nachtwächter die Runde macht, kennen wir den «Maiebrei in Selva», den «Feuillu» in Cartigny, die welsche «Bénichon», die «Bochelnacht» in Weinfelden und so viele andere alte Traditionen mehr? Der Kalender der SBB gibt uns über sie alle Auskunft, und jedem Bild ist neben dem knappen, erläuternden Text auch ein kleines Kärtchen beigelegt, das die Lage der oft wenig bekannten Orte veranschaulicht.

Der SBB-Kalender kann, solange Vorrat, zum Preise von Fr. 2.- beim Publizitätsdienst der Schweizerischen Bundesbahnen in Bern bezogen werden. Es ist eine deutsche, eine französische und eine italienische Ausgabe erschienen.



Eingang zum Bankgebäude in Zürich

Schweizerische Bankgesellschaft

UNION DE BANQUES SUISSES

Unione di Banche Svizzere - Union Bank of Switzerland

Zürich

Aarau, Baden, Basel, Bern, Genf, Lausanne, Locarno, Lugano, Montreux, St. Gallen, Vevey, Winterthur, Fleurier, Frauenfeld, La Chaux-de-Fonds, Liestal, Lichtensteig, Rorschach, Rapperswil, Wil, Wohlen, Aadorf, Ascona, Couvet, Flawil, Gossau, Mendrisio, Rüti (Zürich)

Eine gute Bankverbindung leistet Ihnen wertvolle Dienste. Geben Sie uns Gelegenheit, unsere Leistungsfähigkeit unter Beweis zu stellen, indem Sie uns Aufträge überweisen und unsere Organisation für Auskunft und Beratung benützen